

Sortenversuch Kartoffel für die biologische Produktion am Standort LFS Edelhof 2024

Inhaltsverzeichnis

Versuchsziel:	1
Methode:	1
Kulturführung:	1
Versuchsergebnis – Tabellenteil:	2
Versuchsergebnis – Tabellenteil, Bonituren:	3
Versuchsergebnis – Abbildungen:	4
Versuchsergebnis – Abbildungen, Bonituren:	5

Versuchsziel:

Erhebung der Anbaueignung von Kartoffelsorten für die spezifischen Bedingungen des Waldviertels im Raum Zwettl. Der Versuch wird auf den biologisch bewirtschafteten Flächen der LFS Edelhof durchgeführt, die Richtlinien für die biologische Produktion werden eingehalten.

Methode:

Blockanlage in Kleinparzellen mit 4 Wiederholungen

Kulturführung:

Vorfrucht:		Wintertriticale
Bodenbearbeitung:	02.04.2024	Leichtgrubber
	22.04.2024	Leichtgrubber
	26.04.2024	Leichtgrubber
Düngung:	26.04.2024	15 t Rindermist/ha
Anbau:	29.04.2024	5 Knollen/m ²
Kulturpflege und Pflanzenschutz:	13.05.2024	Rollsternhacke, BBCH 09
	27.05.2024	Striegel, BBCH 12
	28.06.2024	Fungizidanwendung gegen Kraut- und Knollenfäule mit 1,5 l/ha Cuprofor flow, BBCH 31
	28.06.2024	Insektizidanwendung gegen Kartoffelkäfer mit 35 ml/ha Spintor, BBCH 31
	05.07.2024	Fungizidanwendung gegen Kraut- und Knollenfäule mit 1,5 l/ha Cuprofor flow, BBCH 39
	05.07.2024	Insektizidanwendung gegen Kartoffelkäfer mit 40 ml/ha Spintor, BBCH 39
Ernte:	24.10.2024	Kartoffelvollernter

Versuchsergebnis – Tabellenteil:

Variante	Sorte	Zulassung Reifeverhalten Kochtyp			Ertrag dt						Stärkegehalt %	Knollen-ansatz Stück	Sortierung 2024 %																
					2020	2021	2022	2023	2024	mehrfähig			2024	2024	< 35 mm	>35 < 55 mm	> 55 mm												
																		Bei Linien in											
																		Wertprüfung:											
Bezeichnung VS																													
1	NÖS 3131/12(Violet Star)	Ö	s	m			374,5	278,6	116,4	256,5	11,8	14	29	69	2														
2	Bosco	Ö	mf	m	161,3	376,4	413,1	280,4	192,1	284,7	11,5	14	18	79	2														
3	Ditta	Ö	mf	f	247,3	417,4	447,0	249,1	213,8	314,9	10,2	19	42	56	2														
4	Valdivia	Ö	mf	f	173,8	327,3	359,6	327,8	172,8	272,3	7,0	20	80	20	0														
5	Chiara	Ö	mf	vf	122,9	421,8	349,9	199,7	202,1	259,3	9,5	17	51	49	0														
6	Twister	EU	f	f	473,5	470,5	489,9	201,0	547,6	436,5	10,5	18	3	47	49														
7	Levante	EU	ms	vf		464,1	468,7	311,5	440,6	421,2	13,0	18	14	78	8														
8	NÖS 5299/17	-	mf	f					102,1		9,0	13	81	19	0														
9	Anuschka	EU	sf	f	174,1	318,0	348,1	159,3	162,8	232,5	11,1	17	21	78	1														
10	Agria	EU	ms	m	259,0	427,3	350,7	410,7	271,4	343,8	13,9	16	13	73	13														
11	Jelly	EU	ms	vf	251,9	374,8	424,2	319,2	253,1	324,6	12,4	17	23	72	5														
12	Otolia	EU	mf	vf	370,8	439,7	454,0	162,0	317,4	348,8	12,0	18	6	73	21														
13	Mariola	EU	mf	vf		433,6	441,1	238,6	254,6	342,0	10,8	15	16	76	7														

Die Grenzdifferenz GD_{5%} für die Sorten 2024 beträgt 74,91 dt vom Versuchsdurchschnitt, der bei 249,76 dt/ha liegt.

Reifeverhalten: sf = sehr früh; f = früh; m = mittel; s = spät

Kochtyp: m = mehlig kochend; vf = vorwiegend fest kochend; f = fest kochend

Versuchsergebnis – Tabellenteil, Bonituren:

Sorte	Klasse 1 – 9	Klasse 1 – 9			Klasse 1 – 9
	Anfällig- keit	Knollen- beschreibung			Knollen- eigen- schaft
<i>Bei Linien in Wertprüfung: Bezeichnung VS</i>	Kraut- und Knollenfäule	Gleichmäßigkeit	Schalenbeschaffenheit	Augentiefe	Fleischfarbe
1 NÖS 3131/12(Violet Star)	7	4	2	6	6
2 Bosco	5	3	2	2	4
3 Ditta	4	4	3	3	3
4 Valdivia	5	6	1	2	3
5 Chiara	7	4	1	1	5
6 Twister	3	3	2	2	3
7 Levante	1	3	2	1	3
8 NÖS 5299/17	8	4	2	1	3
9 Anuschka	8	5	2	3	4
10 Agria	6	2	4	3	3
11 Jelly	7	4	3	2	4
12 Otolia	8	3	4	2	3
13 Mariola	7	5	2	2	4

Boniturnwerte: 1 = erwünschte Ausprägung, 9 = unerwünschte Ausprägung. Alle Sorten weisen eine gelbe Schalenfarbe auf.

Gleichmäßigkeit: 1 sehr gleichmäßig 5 mittel 9 sehr ungleichmäßig

Schalenbeschaffenheit: 1 sehr glatt 3 glatt 5 mittel 7 rau 9 sehr rau

Augentiefe: 1 sehr flach 3 flach 5 mittel 7 tief 9 sehr tief

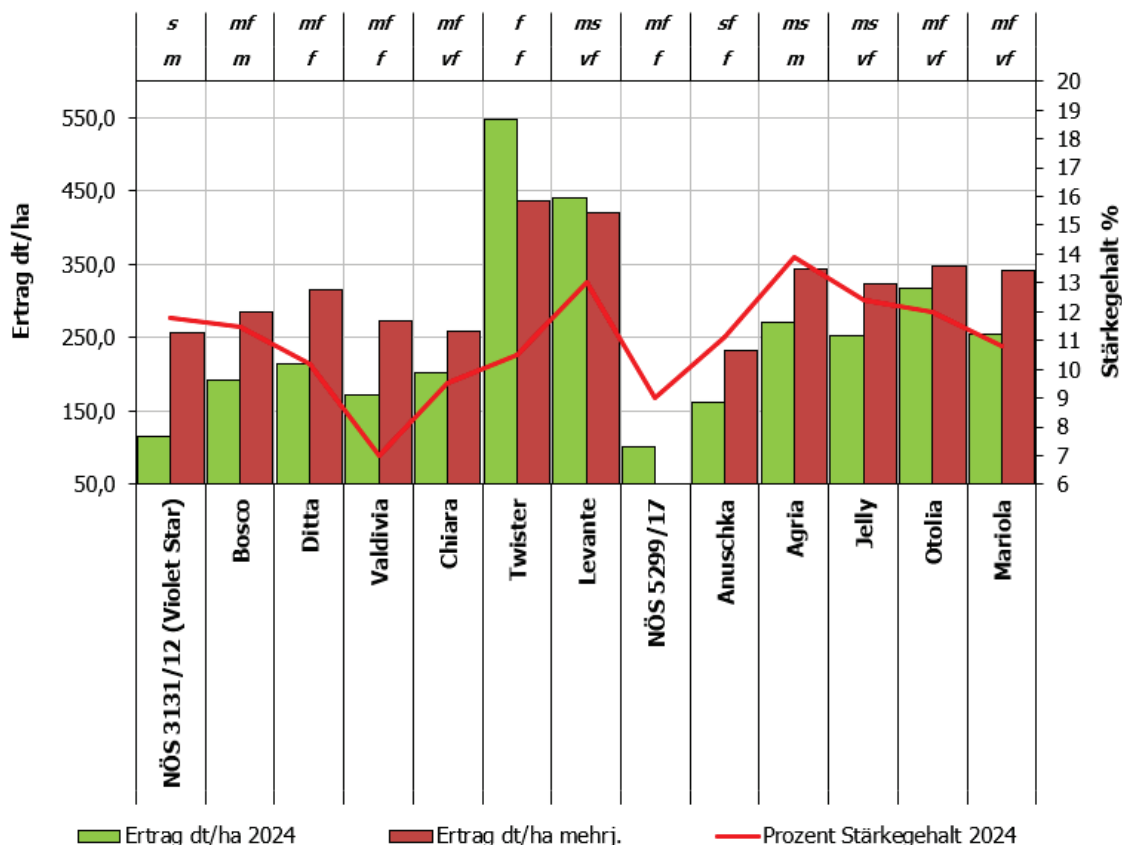
Fleischfarbe: 1 = weiß; 2 = gelbweiß; 3 = hellgelb; 4 = gelb; 5 = tiefgelb; 6 = violett

Weitere Bonituren ohne große Unterschiede, bzw. ohne erkennbaren Befall: Glasigkeit u. Nabelendfäule, Pulverschorf, Silberschorf, Trockenfäule, Hartfäule, Eisenfleckigkeit, Pfropfenbildung

Versuchsergebnis – Abbildungen:

LFS Edelfhof 2024: Ergebnisse des Sortenprüfung bei Kartoffel unter biologischen Anbaubedingungen im mehrjährigen Vergleich

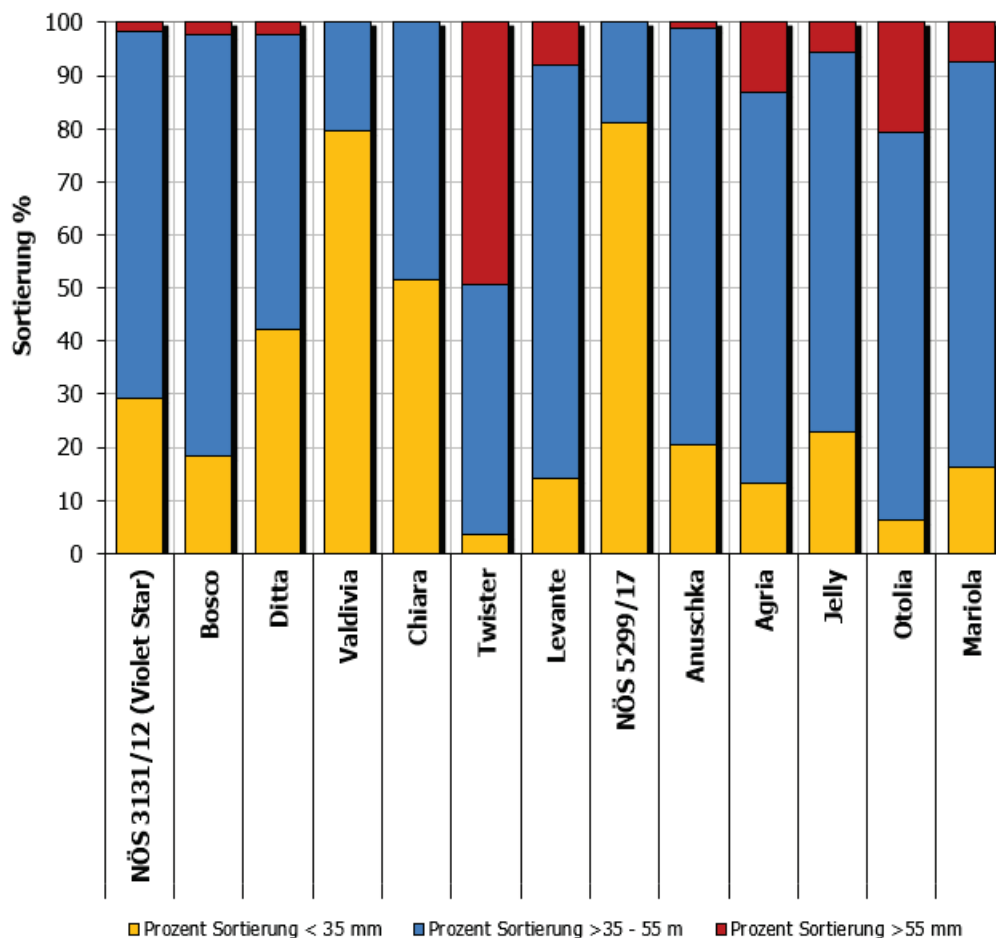
Die Grenzdifferenz $GD_{5\%}$ beträgt 74,91 dt vom Versuchsdurchschnitt, der bei rund 249,76 dt/ha liegt.



Versuchsergebnis – Abbildungen, Bonituren:

LFS Edelfhof 2024: Knollensortierung bei Kartoffelsorten unter biologischen Anbaubedingungen

Die Grenzdifferenz $GD_{5\%}$ beträgt 74,91 dt vom Versuchsdurchschnitt, der bei rund 249,76 dt/ha liegt.



Zusammenfassung:

Die Ertragsergebnisse des Bio-Speisesortenversuches zeigen deutliche Unterschiede zwischen den Versuchssorten. Am Besten schneidet hierbei die Sorte Twister ab, die auch im fünfjährigem Ertragsdurchschnitt die höchsten Erträge erzielen konnte. Die neue Sorte NÖS 5299/17 konnte 2024 ertraglich nicht überzeugen, was sich auch in der Sortierung der Größe < 35 mm zeigt. Aufgrund des nassen Herbstes, war auch Phytophthora infestans (Kraut- und Knollenfäule) präsent. Die Sorten Levante und Twister konnten hier aufgrund der Resistenz gegen Phytophthora infestans standhalten, was sich auch bei der Sorte Levante im Ertrag widerspiegelt.

Autor des Versuchsberichtes:

DI Florian Weichselbaum

LFS Edelfhof

florian.weichselbaum@lfs-edelfhof.ac.at

Berichtsdatum: 02.04.2025